

## **Antrag**

### **Au für Alle - Barrierefreiheit im Projektgebiet MCUBE ATQ I**

Der BA 5 möge beschließen:  
im Bereich des o.g. Projektgebietes MCUBE ATQ im Jahr 2023 wird komplette Barrierefreiheit umgesetzt.

Im Zuge dessen werden z.B. im Projektgebiet im Jahr 2023

- 2 Meter Restgehwegbreite gelassen
- Bordsteinkanten abgesenkt
- Barrierefreie Beschilderung umgesetzt

An den geplanten Mobilitätspunkten (derzeit Schlottenhauerstr, Falkenstr, Kolumbusstr) werden Mobilitätsangebote für Menschen mit Sinnes- und Gehbehinderung eingerichtet.

### **Begründung**

Mobilität betrifft alle im Projektgebiet Au lebenden Bürgerinnen und Bürger. Dazu zählen auch dort jetzt lebende älteren Menschen, kranke und erkrankte Menschen, behinderte Menschen etc. Alle diese betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner haben ein Recht auf Mobilität in ihrem Stadtviertel und die Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse.

Deutschland hat im Jahr 2009 die UN Behindertenrechtskonvention unterzeichnet. Die praktische Umsetzung scheitert oft an der Umsetzung durch die Kommunen. Das Projekt MQUBE AQT eignet sich gut um in einem abgegrenzten Bereich komplette Barrierefreiheit umzusetzen.

Aufgrund der räumlichen Nähe des Entenbachstiftes gibt es im Umfeld viele ältere Menschen, die auf Barrierefreiheit in ihrem Stadtviertel angewiesen sind.

07.04.2023

Ulrike Goldstein, Bündnis 90 / Die Grünen, KV München-Stadt